



Alida Schmidt-Stiftung



Das Fachkrankenhaus Hansenbarg in Hanstedt ist mit 100 Betten die größte Einrichtung der medizinischen Rehabilitation für abhängigkeits-krankte Männer und Frauen im Großraum Hamburg/ nördliches Nieder-sachsen und liegt direkt vor den Toren Hamburgs idyllisch in der Nordheide. Der Behand-lungsschwerpunkt liegt auf Alkoholabhängigkeit mit komorbid begleitendem Konsum illegaler Sub-stanzen sowie den damit verbundenen seelischen und körperlichen Begleit- und Folgeerkrank-ungen. Seit 45 Jahren ist „der Hansenbarg“ eine bodenständige Institution in der norddeut-schen Suchthilfelandchaft, die alle Angebote einer modernen sozialmedizinisch–psychothe-rapeutischen Suchtmedizin bietet und Innovationen vorantreibt. In modernen Räumlichkeiten bieten wir unseren Rehabilitand\*innen Therapie und Unterbringung auf hohem Niveau und unseren Mitarbeiter\*innen sichere Arbeitsplätze mit tarifvertraglicher Bindung. Federführender Kostenträger für die Behandlung ist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Nord. Dement-sprechend sind die Sicherung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit ein wichtiger Teil der Behandlung.

Träger des Fachkrankenhauses Hansenbarg ist die Alida Schmidt-Stiftung. Sie ist seit 150 Jahren für Menschen in besonderen, oft schwierigen Lebenslagen aktiv. Gemeinsam mit vier kooperierenden Stiftungen beschäftigen wir zurzeit rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in zahlreichen Einrichtungen und Diensten der Suchtkrankenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe sowie Altenhilfe. Damit gehören wir zu den 200 größten Arbeitgebern in Hamburg.

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir eine\*n

### **Sozialpädagog\*in (m/w/d) (Diplom / Bachelor)**

(mit abgeschlossener oder weit fortgeschrittener DRV anerkannter suchththera-peutischer Zusatzausbildung) oder eine\*n

### **Psycholog\*in (m/w/d)**

(Master nach dem neuen Gesetz) oder eine\*n

### **Psychol. Psychotherapeut\*in**

(approbiert oder in fortgeschrittener Ausbildung nach dem alten Gesetz)

in Teilzeit mit einem möglichen Stundenumfang von ca. **19,25 bis 25 Wochenstunden**.

#### **Ihre Aufgaben:**

- ♦ Aufnahmegespräche und Anamneseerhebungen
- ♦ Therapeutische Einzelgespräche im Bezugstherapeutensystem unter Einbezug der Arbeitswelt
- ♦ Leitung indikativer Gruppenangebote und suchtbbezogener Psychoedukation
- ♦ Co-Therapeutische Leitung der Bezugsgruppentherapie
- ♦ Teilnahme an Teambesprechungen
- ♦ Mögliche anteilige Tätigkeit in der Sozialberatung
- ♦ Diagnostik von komorbiden psychiatrischen Erkrankungen und Fallmanagement
- ♦ Dokumentation der Behandlungsverläufe und Erstellung von Behandlungsberichten

## Unsere Anforderungen:

- ♦ abgeschl. Studium der benannten Bereiche mit entsprechenden Qualifikationen
- ♦ reflektierter Umgang mit Nähe, Distanz und professionellen Grenzen
- ♦ Kooperative Teamorientierung mit klarer Kommunikationsfähigkeit
- ♦ Intersektionales Verständnis von Sucht, Trauma, Migration, Stigmatisierung und gesellschaftlichen Einflussfaktoren

## Wir bieten

- ♦ ein Arbeiten in einer naturverbundenen, ruhigen Umgebung – im Wald
- ♦ Wertschätzendes, interdisziplinäres und kooperatives Miteinander auf Augenhöhe
- ♦ Offene und transparente Kommunikations- und Teamkultur
- ♦ Raum für unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungshintergründe und neue Impulse
- ♦ Eigenverantwortliche Gestaltungsmöglichkeiten im therapeutischen Arbeiten
- ♦ Möglichkeiten der individuellen Anpassung der Arbeitszeiten
- ♦ regelmäßige Arbeitszeiten, keine Wochenend- und Feiertagsdienste
- ♦ Regelmäßige Supervision und kollegiale Intervention
- ♦ Teilnahme an JobRad
- ♦ Betriebssport
- ♦ eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- ♦ Humanistisches, ressourcenorientiertes und respektvolles Menschenbild als Grundhaltung vielseitiges Arbeitsfeld mit Gestaltungsspielraum

Die Stiftung ist Mitglied in der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg (AVH). Die tarifliche Vergütung richtet sich nach dem TV-AVH (vergleichbar TVöD) der entsprechenden Entgeltgruppen.



Unsere Stiftungen wurden mit dem Prädikat „Zukunftsfähige Arbeitskultur“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie die Demografieagentur für die Wirtschaft an Unternehmen verliehen, die eine zukunftsfähige Arbeitskultur schaffen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.hansenbarg.de](http://www.hansenbarg.de) sowie [www.alida.de](http://www.alida.de).

Ihre Bewerbung mit Unterlagen senden Sie bitte per E-Mail an

[kreter.fkh@alida.de](mailto:kreter.fkh@alida.de)

im PDF-Format oder der postalisch an das  
**Fachkrankenhaus Hansenbarg**  
**z.H. Frau Kreter**  
**Franz-Barca-Weg 36, 21271 Hanstedt**  
**Telefon-Info: 0 41 84 / 899-0**